

MODEX

Die sichere Lösung für den Standard-Bus im Ex-Bereich

Anlagenbau heute

Anlagen werden heute in der Regel noch konventionell aufgebaut, d.h. in der Schaltwarte im Nicht-Ex-Bereich sind neben der SPS/PLS mit Ein- und Ausgangskarten Trennkarten und eine Rangierebene installiert. Der Verdrahtungsaufwand sowohl im Schaltschrank als auch ins Feld ist sehr hoch. Viele Klemmstellen in der Rangierebene in Haupt- und Feldverteilern sind umständlich und bergen Fehlerquellen. Erweiterungen und Änderungen müssen langfristig geplant werden.

Innovativ und praxisgerecht

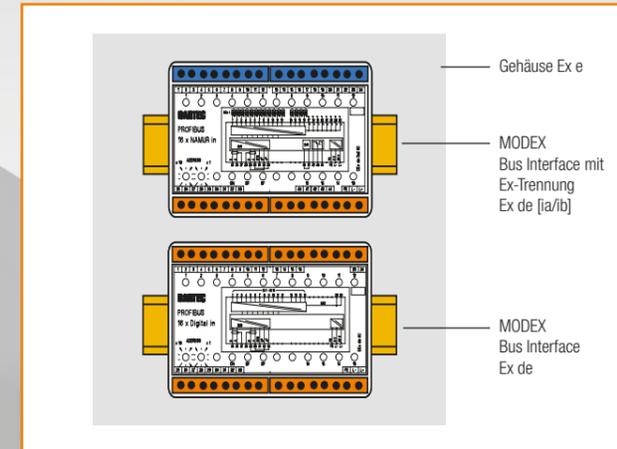
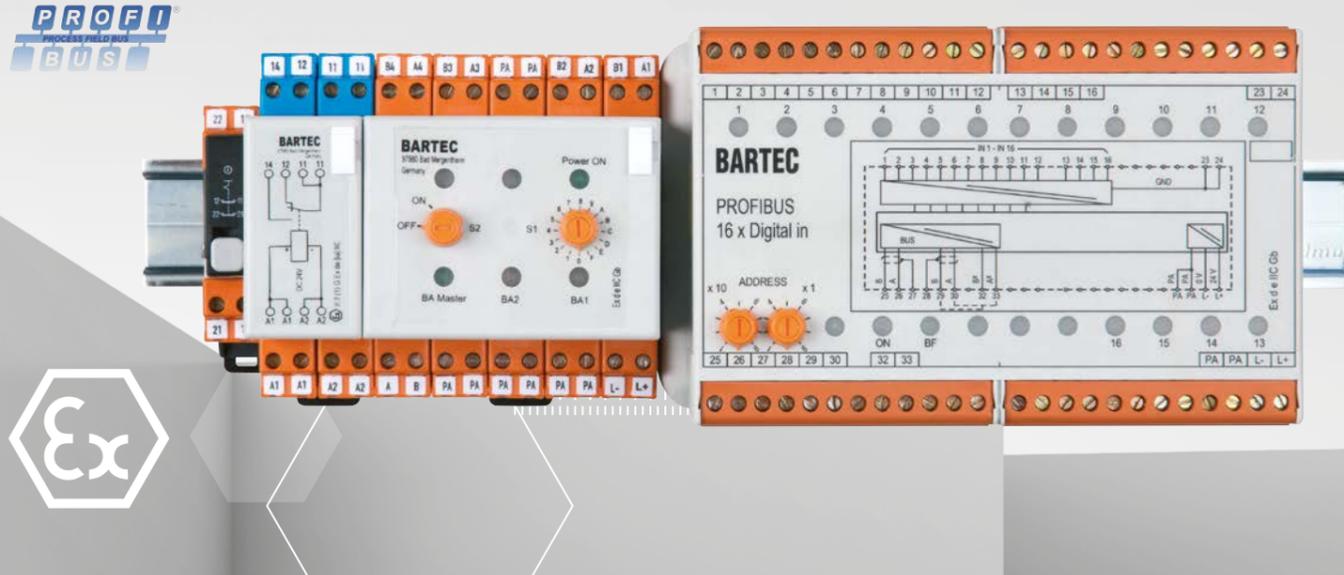
Durch den Einsatz von MODEX Busmodulen werden Standard-Bussysteme durchgängig vom sicheren Bereich in den Ex-Bereich geführt.

- Deutliche Platzeinsparung in der Schaltwarte
- MODEX ersetzt I/O-Ebene, Ex-Trennung, Rangierebenen, Haupt- und Feldverteiler
- Buskabel ersetzen aufwendige Parallelverkabelung oder Stammkabel
- Flexibilität in Planung und Engineering
- Deutliche Kostensenkung
- Standard PROFIBUS-DP

Bei Komponenten mit geringem Leistungsbedarf wird häufig die Schutzart Eigensicherheit angewendet. Der Vorteil der Eigensicherheit liegt im Handling bzw. im Austausch von Sensorik und Aktorik. Neben eigensicheren Sensoren werden im Ex-Bereich aber auch Motoren, Ventile und Heizungen betrieben. Dazu sind wesentlich größere Leistungen erforderlich als mit eigensicheren Stromkreisen geschaltet werden können.

Mit Standard-Bussystemen in den Ex-Bereich

Durch den Einsatz von MODEX Busmodulen werden Standard-Bussysteme durchgängig vom sicheren in den Ex-Bereich geführt – und das einfach, ohne großen Aufwand. Lediglich die IEC 60079-14 ist zu beachten. Hier wird die Installation elektrischer Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen geregelt.



Theorie und Praxis

Der Wunsch nach dem idealen Feldbus, bei dem viele Aktoren und Sensoren über ein System vernetzt werden, ist nur mit großem Aufwand und hohen Kosten zu realisieren. Einfache Komponenten, wie z.B. Näherungsinitiatoren oder Endlagenschalter, würden wesentlich teurer als derzeit üblich, wenn sie mit einer zusätzlichen Schnittstelle zur Kommunikation am Bus versehen werden.

Kombination heißt das Schlüsselwort

Sie haben Mess- und Regelkreise in unterschiedlichen Schutzarten und wollen diese über ein System anbinden? BARTEC bietet die Lösung durch die Kombination von Zündschutzarten, das bedeutet für Sie:

- Flexibilität, Funktionalität und hohe Sicherheit
- Für eigensichere Mess-Stromkreise mit kleiner Leistung
- Zur Versorgung von Verbrauchern mit hoher Leistung

Vor-Ort-Steuerstellen

Dezentrale MODEX Vor-Ort-Steuerstellen sind Edelstahl-, Polyester- oder Aluminiumgehäuse, in denen die je nach Aufgabenstellung unterschiedliche MODEX-Komponenten installiert sind.

Alle Gehäuse von BARTEC sind nach Europa-Norm bescheinigt und erfüllen unter anderem die Anforderungen hinsichtlich Schlagfestigkeit, Alterung, Antistatik und IP-Schutz. Die eingebauten MODEX-E/A- und Interface-Komponenten sowie die Kombination aus Gehäuse und Modulen als Vor-Ort-Steuerstelle sind ebenfalls zugelassen.

BARTEC

Ihr Partner für
Sicherheitstechnik.
Fordern Sie uns!

